

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-9847/22-H

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften, Institut für Rehabilitationspädagogik, ist ab voraussichtlich dem 01.12.2022, die aufgrund einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion)
- Mitwirkung an der akademischen Lehre gemäß LVVO und bei Prüfungen
- Mitarbeit in den Forschungsprojekten im Arbeitsbereich Pädagogik in der schulischen Erziehungshilfe
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung

Voraussetzungen:

- Erste Staatsprüfung in einem sonderpädagogischen Studiengang (Lehramt oder Diplom/Magister/Master in Erziehungswissenschaften) oder vergleichbarer Abschluss
- erwünscht sind zudem möglichst unterrichtspraktische Erfahrungen an Förderschulen und/oder im Kontext inklusiver Bildung und/oder praktische Erfahrungen in der außerschulischen Behinderten- und Erziehungshilfe sowie universitäre Lehrerfahrung, möglichst im Bereich Sonder- und/oder Inklusionspädagogik

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Marc Willmann, E-Mail: marc.willmann@paedagogik.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-9847/22-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 04.10.2022 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III – Erziehungswissenschaften, Institut für Rehabilitationspädagogik, Prof. Dr. Marc Willmann, E-Mail: marc.willmann@paedagogik.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.